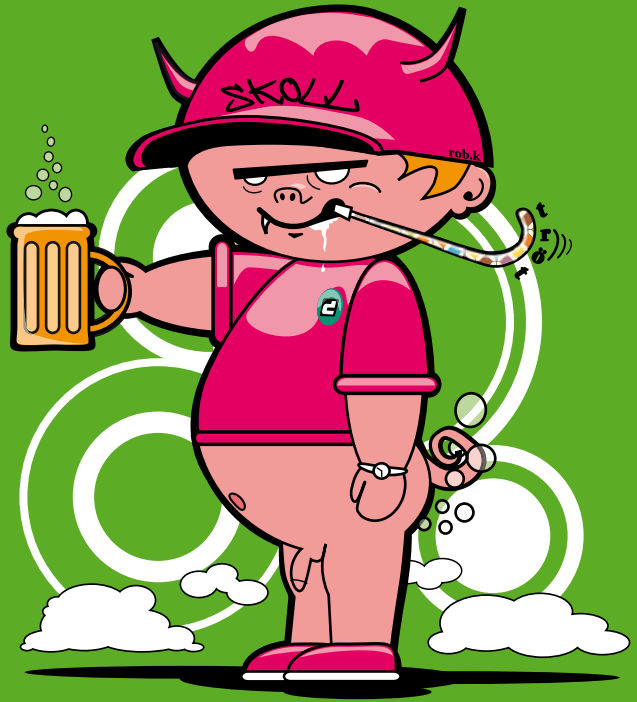
DISTILLERY™

SERIOUS ENTERTAINMENT | FEBRUAR 2008



EDITORIAL

Es gibt nur ganz wenige Orte, an denen man so sein kann wie man eben ist. Ständige Erwartungen von allen Seiten und gesellschaftliche Schubladen machen das so schwer. Und schwupps, kaum hat man sich versehen, da hat man irgendwo gelächelt, obwohl es einem nach heulen zumute war oder doch ein lässigeres T-Shirt angezogen, weil es an diesem Ort irgendwie cooler wirkte als das verwaschene Lieblingsshirt, das seit 10 Jahren die Nummer 1 im Kleiderschrank ist. Und wer hat nicht schon mal nen Spruch geklopft und danach innerlich den Kopf über sich selbst geschüttelt?!

Es ist ja aber nun mal so, dass jeder Mensch anders ist. Manche sind groß, andere klein, die einen wählen grün, die anderen rot, manche rauchen, manche sind dagegen, diese reden gern, jene tanzen lieber, Hermann trinkt Cuba Libre, Luise Bionade, Klara mag Minimal, Martin HipHop, Steffi küsst Clemens, Charlotte küsst Lisa und Robert küsst Hans. Soviel steht fest. Was aber nun, wenn Luise Hermann zuliebe nur noch Cuba Libre trinken würde, wenn die Tänzer reden und die Redner tanzen, wenn Robert Charlotte küsst, nur weil irgendjemand sagt, dass das so besser sein. Is Quatsch, das seht Ihr ein. Wir versuchen seit jeher aus der Distillery einen Ort zu machen, an dem jeder er selbst sein kann mit all seinen Vorlieben und Freuden. Über kleine Schwächen, wie die Selbstüberschätzung beim Alkoholkonsum, lächeln wir gern hinweg. Passiert uns auch manchmal...

Wer die Distillery besucht, hat alle Freiheit. Solange er damit keinem wehtut, keinem den Spaß oder die Party verdirbt, gehört er zur Familie, kann sein wie und wer er ist. Wem diese Philosophie zuwider ist, wer Menschen kategorisiert und sie aufgrund dessen, dass sie sind wie sie sind, respektlos behandelt oder gar verprügelt, der sollte einen weiten Bogen um unsere Tür machen. Am besten bevor wir Wind davon bekommen. Es ist ein harter Schlag für uns, aus der Presse erfahren zu müssen, dass unsere Gäste andere Gäste verprügeln, weil sie schwul sind. Wir möchten uns davon nicht nur distanzieren, sondern völlig abgrenzen. Mit der Distillery und ihrer Einstellung hat das nichts zu tun. Die Distillery wird von Schwulen selbst als einer der Orte in Leipzig bezeichnet, wo man offen schwul ausgehen kann, sich nicht verstecken muss. Das ist so und das bleibt so. Toleranz, Respekt und Friedfertigkeit sind die Basis für die ausgelassene Feierkultur, für die wir stehen. Wer damit nicht klar kommt, bleibt Zuhause!

Distillery: (keine Postadresse)
Kurt-Eisner-Str. 108a, 04275 Leipzig
www.distillery.de, club@distillery.de

Redaktion: Maren Probst, Martin Driemel

Mitarbeiter: Mandy Engel, Con.struct, Sencha, Recordone, Stars for Soul, Mastah K, Mucki Lotze, ToGo, Kutsche, Kaputage, Syntax

Grafik/Layout: workaholiks.de

BATTLE OF THE BREAKS PART II
FR 01.02.2008 Start: 22:30

up: Drum&Bass:

ANDY SKOPES
(Renegade, Inperspective, London)
SUB (Syncopathic, Thermal, Innsbruck)
CON.STRUCT
(Outsider, Breakbeat Journeys, Leipzig)
EASY MINER (HW Massive, Leipzig)
MC SCHNEMANN (Breakbeat Journeys)

down: HipHop:

DJ BEATWARS
(cutcannibalz, esoulate, Hannover)

DJ Beatwars

Nach dem Erfolg im letzten Jahr folgt nun die Neuauflage der „Battle of the Breaks“. Dieses Mal zu Gast: **Andy Skopes** und **Sub**! Beide die absoluten Aktivisten in Sachen Drum&Bass, beide eine Ohrenweide in Sachen Produktionen, beide nicht scheu Neues zu wagen und beide absolut Up to Date. Unterstützung kommt natürlich von **Con.struct**, **MC Schnemann** und **VJ Monoskope**. Aber auch „unten“ brennt‘s! **DJ Beatwars** wird seiner Resident-Rolle mehr als gerecht, denn heute hat er sich angekündigt den Dancefloor im Solodurchlauf zu rocken. Da darf man viel erwarten, schließlich wurde das Repertoire seiner Plattenkiste noch nie so richtig ausgereizt! Gerade erst ist „Bandits Vol.2“ erschienen, auf der Beatwars mit DJ-Kollege Da Kid den Mix auf CD 2 beisteuerte, die nächste Ausgabe seiner Radioshow „Primetime“ steht auch schon in den Startlöchern und der neuste Streich ruft sich „On Air“ - die Radioshow von Optik Records dessen Mixdown Beatwars übernahm.

6 YEARS OF HOERFUNK
SA 02.02.2008 Start: 23:00

up: „Pan-o-Rama“ Tour 2007/2008:

PAN POT - LIVE & DECKS
(Mobilee, Berlin)
MARKUS WELBY (Distillery, Piruu, Melt!)

down: This is Audiofiction:

DJ KAOS
(Kitsune, Rong Music, Berlin)
SNOUT (Audiofiction, esoulate, Leipzig)
MIKA (Audiofiction, Leipzig)

Die Musik von **Pan Pot** ist minimal, treibend, düster, setzt aber diese Akzente, Reize, denen man sich nur schwer entziehen kann. Automatisch taucht man in eine fremde Welt ein, eine Welt, in der andere Gesetzmäßigkeiten gelten, eine Welt, die etwas von Zukunft und Vergangenheit zugleich hat. Mit „Pan-O-Rama“ legten die beiden nach zwei Jahren und 10 erfolgreichen Maxis ihr erstes Album vor, das gleichzeitig das erste Künstleralbum ihres Labels Mobilee ist. Mit jenem touren Pan Pot jetzt durch die Republik, ein Vorhaben, das sie auch in die Distillery führt. Doppelt hält bekanntlcih besser - also ist mit **DJ Kaos** das Duo, oder besser gesagt Trio „Berlin“ komplett. Seine musikalischen Tätigkeiten sind nicht einfach zu beschreiben. Genre-Hopping macht die Sache so schwer. Beziehungsweise interessant. In den 90ern schrieb er als Mitglied von Terranova ein Stück TripHop-Geschichte, machte sich im Zuge des Hypes um die Gruppe aber vor allem als DJ einen Namen. Sein Sound ist vielseitig, seine Sets wechselhaft. Ist sein Name Programm?! Überzeugt Euch selbst.

Pan Pot

THE FUNKY OLDSCHOOL FASCHING
FR 08.02.2008 Start: 22:30

up: Funk, Soul:

KID CUT (Ready to Rock, Hannover)
KING BENSON (Stars for Soul)
B-BOYS: L.E. ALIVE! (Leipzig)

down: HipHop:

PADDY DELUXE (Stars for Soul)
ABDEL HAKIM (Stars for Soul)

Endlich - es ist wieder soweit: Wie zu Beginn eines jeden Jahres steht der Fridayclub in der Distillery ganz im Zeichen der 5ten Jahreszeit und die **Stars For Soul Crew** lädt zum Funky Oldschool Fasching. Das Motto dieser Veranstaltung ist genauso stylisch wie traditionell: „Back 2 the Oldschool“! Also holt die alten Superstars, B-Boyanzüge, dicken Brillen, Namebelts, Truckercaps, ZULU-Anhänger, Netzhemden, Kangol-Hüte, Lederjacken und alles mit 3 Streifen aus dem Schrank und verkleidet euch wie vor 30 Jahren. Immerhin: für alle die sich mit einem Oldschool Outfit in den Abend werfen gibt‘s ermässigten Eintritt. Und damit auch der letzte auf der Tanzfläche rockt, sorgen die Breaker von **L.E.Alive** auf den Brettern mit atemberaubenden Moves für Stimmung. Den Rest übernimmt natürlich die Stars for Soul DJ Crew, sprich **King Benson**, **Paddy Deluxe** und **Abdel Hakim**. Und weil es das letztes Mal so gut geklappt hat ist **DJ Kid Cut** (seineszeichens der DJ von Spax) erneut den weiten Weg aus Hannover gekommen, um diese eh schon runde Sache noch runder zu machen! Wer letztes Jahr bereits zu Gast war, weiß was ihn erwartet. Allen anderen sei gesagt: nur Mut - lasst Euch überraschen!

DJ Kid Cut

FINEST SELECTION MEETS SYNTAX
SA 09.02.2008 Start: 23:00

up: Finest Selction:

WIGHNOMY BROS.
(Freude am Tanzen, Jena)
LARS-CHRISTIAN MÜLLER
(Finest Selection, Distillery)

down: Syntax:

JEROME HILL
(Don`t Rec., Victim, Nasty Colour, UK)
PAUL PANZER (Digital Luxuries)
STEVE K (Syntax Recordshop)
GEORG BIGALKE (esoulate, Leipzig)

Lars-Christian Müller

Wieso in der Ferne schweifen, wenn die Spezialisten für gutes Partyfeeling doch ganz aus der Nähe kommen? Wir kennen sie, wir lieben sie und wir haben sie gern bei uns, weil wir die Kombination aus Gelassenheit, guter Laune und groovendem Sound einfach zu schätzen wissen: die **Wighnomys**. Und wenn dann noch **Lars-Christian Müller** ins Spiel kommt, liegt ein mit Vorfreude getränkter „Juhu!“-Schrei für diesen Samstag längst griffbereit. Und Downstairs zeigt **Jerome Hill** wo Techno Dich so hinführen kann. Treibende, deepe Basslines und aufwändig ausgefeilte Spannungsbögen. Bei einem Jerome Hill DJ-Set kannst Du Dich auf einen Ausflug zu den verschiedenen Spielarten des Techno freuen, der zahlreich mit punktgenauen Scratches gespickt wird. Solche Musiker nennt man heute wohl „progressive“. Da es die aber nicht nur im UK, sondern auch in dieser Stadt gibt, werden Dich **Paul Panzer**, **Georg Bigalke** und **Steve K** während des Vorabend- und Spätprogramms in Bewegung halten.

BASS PLUS!
FR 15.02.2008 Start: 22:30

up: Mashup, Baltimore Club, NuRave:

TOP BILLIN - LIVE
(seriousdjsonly, topbillinmusic, Helsinki)
SCHOWI
(Massive Töne, Bass III Euro, Stuttgart)
PEAK PHINE & SENCHA
(Black Belt Boogie, nuskoolbreaks)

down: Dupstep, Grime:

DAN.RAW
(Nokogiribiki, Nerdrecords)
SUBKUTAN & TSHU TSHU MAN
(Basement Rockaz, Bassmaessage)

Dieses Mal kann man besonders stolz dreinblicken. Abermals werden neue Sounds nach Leipzig gebracht, präsentiert von drei durchgeknallten Typen aus Finnland und einem deutschen Hip Hop-Veteran. **Top Billin** aus Helsinki sind zur Zeit die Geheimwaffe für Clubs schlechthin. Mit ihren genresprengenden Edits sorgen sie für ein Maximum an Party auf allen Floors. Decks, Sampler, Effekte, Mikrofon und eine gehörige Portion Spass sind ihre Mittel. Letzteres gilt auch für **Schowi**. Bestens bekannt als MC der Stuttgarter Hip Hop-Formation „Massive Töne“ und dem dazugehörigen Label Kopfnicker Records, braucht man ihn in diesem Bezug wohl kaum weiter vorstellen. Dass Schowi auch als DJ unterwegs ist, wissen allerdings noch nicht alle. Umso verwunderlicher, dass er dabei keineswegs die Erwartungen als reiner HipHop-DJ erfüllt, und auch nicht gänzlich die Welle der elektronischen Musik mitnimmt. Er schwebt einfach konkret dazwischen!

Top Billin

DREIKOMMANULL & FEENSTAUB
SA 16.02.2008 Start: 23:00

up: Dreikommanull:

GLIMPSE - LIVE
(Glimpse Rec., Harry Klein, London)
JOERN KLEINSCHMAGER
(dreikommanull, Mo‘s Ferry Production)
NIKOLAS STERNBERG (dreikommanull)
MENTELL (dreikommanull, esoulate)

down: Feenstaub & Friends:

DJ SLATER
(Tribal Vision Records, Prag/CZ)
FEENSTAUB (Leipzig)
LARS LIEBORIUS (Schlex)

DJ Slater

Dem geneigten, der elektronischen Gangart frönenden Publikum wird wieder mal ein sorgsam ausgewählter Act präsentiert. **Glimpse** bedeutet übersetzt flüchtiger Blick oder Eindruck. So vorsichtig scheint Chris Spero auch in die verschiedenen Musikstile zu linsen. Ein kurzer, vorsichtiger Abschweif und auf zum nächsten Eindruck. Seine Musik wirkt leicht, spielerisch, soundmalerisch. Ohne jedoch das gewisse Etwas an Tiefe und sein Ziel aus den Augen zu verlieren. Glimpse nutzt zwar die Einflüsse von Musikstilen und Begebenheiten, sagt aber selbst, es sei viel wichtiger, den Instinkt spielen zu lassen und die Gefühle möglichst ehrlich einzufangen. Ein Tick schärfer geht es auf dem zweiten Floor zu: **DJ Slater** sorgt mit einem Mix aus Progressive House Beats, Electro und Prog Trance Music für schmerzende Füsse. Das darf man durchaus positiv sehen. Frischer treibenden Sound aus der tschechischen Republik. Und das ist erst der Anfang!

HOTTA FIRE REGGAESTATION
FR 22.02.2008 Start: 22:30

up: Reggae, Dancehall:

BLESSED LOVE
(Buyreggae, Berlin/Stuttgart)

BLUE BLUNT SOUNDSYSTEM (Erfurt)

down: HipHop, Funk, Soul:

FU HANDS SOUNDSYSTEM
(esoulate, snuffpro, Leipzig)

Blessed Love

Die Hotta Fire Reggaestation präsentiert Euch heute mit **Blessed Love** eines der aktivsten Soundsystems im Lande. Nun wäre Hotta Fire nicht DIE Reggae Station in Leipzig, wenn nicht auch Blessed Love vor Jahren schon einmal die Distillery gerockt hätten, aber seit dem hat sich auch einiges geändert. Damals begeisterte **Rouz** als 1man Show die Leipziger Dancehall Fanatics, bediente die Turntables und das Mic gleichzeitig, dieses Mal wird er sich wohl auf ersteres beschränken und den MC Part seinem Soundkollegen **Rabba** überlassen. Ebenfalls zum ersten Mal wird sich **Jabbar** dem Leipziger Publikum stellen. Er gilt als der Allrounder der Crew. Voller positiver Vibez stellt sich Jabbar je nach Lust und Laune entweder an die Decks oder heizt der Party Crowd am Mic so richtig ein. Hot & Cool, ist auch das Motto für den 2nd Floor, denn dort erwartet Euch Leipzigs talentiertestes HipHop Soundsystem, die **Fu Hands**. So werden es DJ Saibz und DJ D-Fekt auch an diesem Abend wieder richtig krachen lassen und Euch die heißesten HipHop Klassiker der 90s, aber auch die frischesten funky Tracks aus dem Nu Millenium auf die Ohren geben. Sorgt für ausreichend Kraft und Energie, die Nacht wird lang.

MOON HARBOUR & BLACKRED
SA 23.02.2008 Start: 23:00

up: Moon Harbour Label Flight:

VERA
(Cyclical Tracks, Robert Johnson, FFM)

DANIEL STEFANIK
(Moon Harbour, Cargo Edition)

SVEN TASNADI
(1bit-wonder, Cargo Edition)

down: Frequency Radio vs. Blackred:

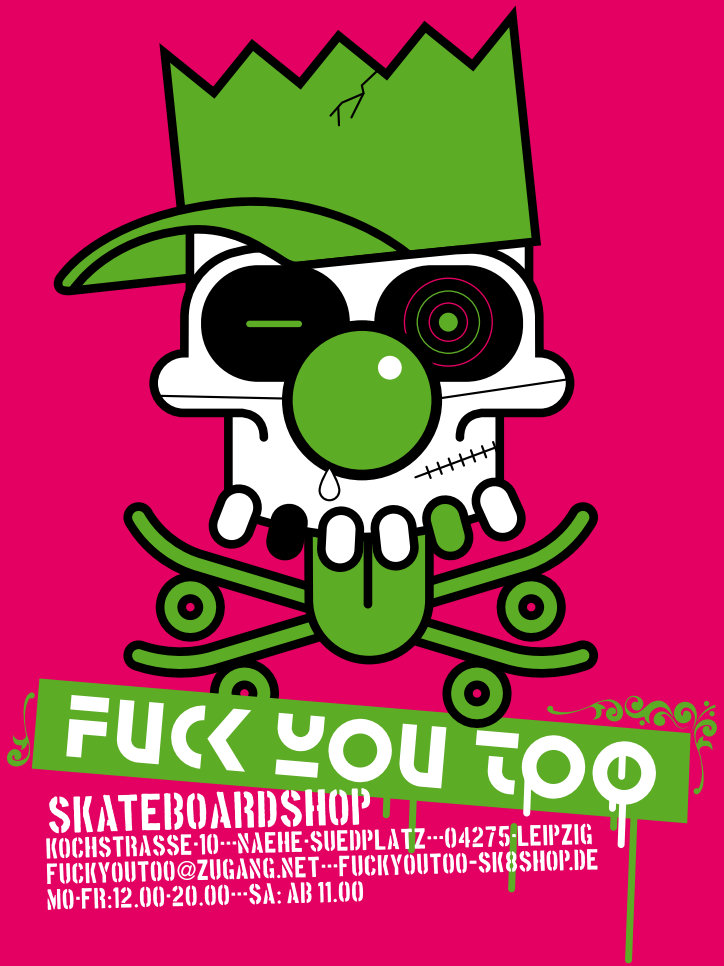
MEDOOZA
(Nimmen, Frequency Radio, Zürich)

THE HYCON
(Bass For Bots, Frequency Radio, Berlin)

HEADNOAKS & MAGNETIC (Blackred)

Sie steht für Sound und Herz, sie geht in den Clubs dieser Welt ein und aus. Die Rede ist von **Vera**. 2007 zählt bisher zu ihrem erfolgreichsten Jahr: mit europaweiten Gigs und ersten eigenen Produktionen machte sie die Leidenschaft zur Profession und lebt nach ihrem Gehör. Wie das klingt, fragt Ihr? Hört doch selbst! Hier sei nur so viel gesagt: Vera steht für anspruchsvolle und deepe Musik, irgendwo zwischen House und Techno. Aber hey, wie gesagt, das müsst Ihr schon selbst hören. Und wenn Ihr schon mal da seit, könnt Ihr auch gleich noch der Blackred Beatbattle einen Besuch abstatten. Zu Gast ist **Medooza**, die mit ihrem groben, brennenden, apokalyptischen und stets basslastigen Electro die Tanzwütigen unter Euch aus der Puste bringt. Wer schon mal vorkosten will, der hört Medooza immer Donnerstags von 20 bis 22 Uhr auf Frequencyradio (frequencyradio.org).

Vera



5 YEARS ESOULATE - PART I
FR 29.02.2008 Start: 22:30

up: Funk, Soul, HipHop:

MENGOOLIOUS FUNK VS. THE FUNKY 4 ASTMATIX
(finest Funk'n'Soul Live on Stage)
MR. T-ROX (Rhythm Club, Sooshee)
ÜBERKINGER MC (Lockstoff, Leipzig)
DJ SAIBZ vs. DJ D-FEKT (esoulate)
DJ RUKEY & DJ BEATWARS (esoulate)

down: Drum&Bass:

FLOWIN IMMO - LIVE
(immonopol, Berlin)
RED HUSK & ARSEN
(Soulsound Syndicate, Halle)
DJ SOULSLIDE vs. SHAPE (esoulate)
SNOUT & MC ROB.K (esoulate)

Was gibt es schöneres als einen 5ten Geburtstag mit ordentlich Live-Mugge?! Eine der aufstrebendsten Funk-Bands dieser Stadt zaubern im Trio Invernale zusammen mit **DJ T-Rox** und den **Funky 4 Astmatix** einen Groove auf's Parkett, der seinesgleichen sucht. Diese Oper der Glücksgefühle wird auf dem 2ten Floor ohne Unterlass fortgeführt. Breaks in 3 Akten: sich einladen - ausrasten - glücklich Heim gehen! Das sollte sich keiner entgehen lassen, der auf Drum and Bass steht und dieses Jahr noch nicht genug davon hatte. Gehostet und Vocal unterstützt wird der gesamte Abend von Multitalent und Puplikusms-Alltime-Favorit **Flowin Immo**, der uns allen schon oft genug gezeigt hat, wer der Chef am Mic ist, wenn es um Vielseitigkeit und mitreißende Bühnenpräsenz geht.

Flowin Immo

5 YEARS ESOULATE - PART II
SA 01.03.2008 Start: 23:00

up: House, Jazz, Electro:

FRIVOLOUS - LIVE
(Karloff, Epsilonlab, Vancouver/CAN)
T.GOETHNER - LIVE
(Brot & Spiele, esoulate, Leipzig/Berlin)
43gMEER (esoulate, Halle)
APOLLO SICK & SENDER (esoulate)
EINKLANG & EFKA (esoulate, Leipzig)
STEFAN NOACK (shouted.fm, esoulate)

down: Techno:

ATMOGAT - LIVE
(Trachanik Records, Berlin)
ELIPSÉ - LIVE (KM Booking)
KLIMA (Kellermusik, KM Booking)
MIRO KOSEEN & GEORG BIGALKE
(esoulate, Leipzig)

Daniel Gardner alias **Frivolous** gibt Musik, die einerseits den Dancefloor zum Beben bringt, gleichzeitig aber so beseelt und emotionsgeladen ist, wie der geneigte Zuhörer und Tanzwütige selbst. Er gehört mittlerweile zu den interessantesten Live-Acts der Minimal/House Szene. Sein Ruf, besonders dynamische und bizarre Performances zu präsentieren, eilt ihm voraus. Von Jazz beeinflusster minimaler/experimenteller Sound, groovende, abwechslungsreiche Beats von funky bis melancholisch und von locker flockig bis treibend. Frivolous bedient sich nahezu jeder Stimmung - egal ob Live oder als DJ. Mit **Atmogat** steuert Kellermusik seinen Teil zur Geburtstagssausse bei. Für alle Heads des 4/4-Taktes ein Muss! Warum?! „Hört" es selbst.

Frivolous

kaputage
Stylefachhandel

Arthur-Hoffmann-Str. 69
04275 Leipzig
Di - Fr 12 - 20 / Sa 12 - 18
www.kaputage.com (/shop)
www.myspace.com/kaputage

PROGRAMM PREVIEW MÄRZ 2008

FR. 07.03.08: BREAK THE SURFACE
ZERO TOLERANCE (Soul:R, Dublin)
DRUMATIC (Deadmetropolis, Chemnitz)
TREK LIFE (Timeless Music, Los Angeles)
ODDISEE (Halftooth Records, Washington)

SA. 08.03.08: DANCEMATERIAL & THIS IS AUDIOFICTION
REDSHAPE - LIVE (Delsin, Styrax, Berlin)
STEFFEN BENNEMANN (1bit-wonder)

FR. 14.03.08: **FRIDAYCLUB AT IT'S BEST**

SA. 15.03.08: HOERFUNK VS. SYNTAX
LO.MAX (Errorism, Feinwerk, Berlin)
MARKUS WELBY (Distillery, Piruu, Melt!)
STEVE K (Syntax Recordshop, Leipzig)

FR. 21.03.08: **BLACK BELT BOOGIE PRESENTS BASS PLUS!**

SA. 22.03.08: MOON HARBOUR LABEL FLIGHT & BLACKRED BEATBATTLE
2000 AND ONE (Remote Area, Amsterdam)

FR. 28.03.08: HOTTA FIRE REGGAESTATION!
POW POW MOVEMENT (Köln)
FU HANDS SOUNDSYSTEM (esoulate)

SA. 29.03.08: FINEST SELECTION
EFDEMIN (Dial Records, Berlin)

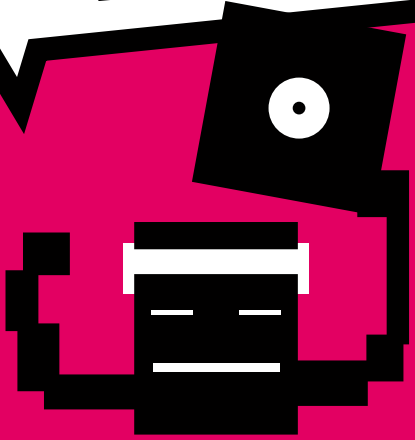
Mehr Infos, Links und Sounds zu allen Veranstaltungen
WWW.DISTILLERY.DE

TECHNO-DRUM AND BASS-HIP HOP-MINIMAL-HOUSE-ELECTRO

DOWNBEAT-BREAKCORE-DUBSTEP-ELECTRONICA-EXPERIMENTAL-FUNK / SOUL

MORE VINYL!

Syntax recordshop



RITTERSTRASSE 5 04109 LEIPZIG

TEL: 0341-2618260

SYNTAXSHOP@GMX.DE

DISTILLERY™

KURT-EISNER-STRASSE 180A | D-04275 LEIPZIG | **WWW.DISTILLERY.DE**